

Gartenkalender Dezember

Wenn die Wasserleitung abgestellt und entleert ist, empfindliche Kübelpflanzen im Winterquartier untergebracht sind und Kulturen mit Wintergemüsen (Grünkohl, Rosenkohl, Cichoriensalate, Feldsalat) zum Schutz vor Minusgraden eine Vliesabdeckung erhalten haben, gibt es im Garten nur noch wenig dringende Arbeiten zu erledigen.

Gesundes Falllaub und anderes pflanzliche Material kann zur Abdeckung des Wurzelbereiches von immergrünen Küchenkräutern und Gehölzen verwendet werden. Damit wird ein tieferes Eindringen des Frostes in den Boden verhindert. Im tiefgefrorenen Boden können die Pflanzen kein Wasser mehr über die Wurzeln aufnehmen und so vertrocknen, da sie über das Laub weiter Wasser verdunsten. Liegegebliebenes Fallobst im Garten aber auch herabgefallenes Vogelfutter ist eine willkommene Futterquelle für Mäuse, die so besser über den Winter kommen - also besser rechtzeitig entfernen.

Wurzelballen von Schnittlauch und Petersilienwurzeln können in Töpfen im warmen Zimmer am Fenster angetrieben werden.

Mit dem Abschluss der alten Gartensaison beginnt die Vorbereitung auf die neue Saison.

Noch vorhandene Saatgutbestände sind zu überprüfen, bei älterem Saatgut ist eine Keimprobe (z.B. auf feuchtem Küchenkrepp) zu empfehlen. Neues Saatgut kann jetzt im Versandhandel bestellt werden. Hier ist die Auswahl größer als in den Gartencentern der Garten- und Baumärkte, die nur ein eingeschränktes Sortiment anbieten.

Alte und seltene Sorten, die im normalen Saatguthandel nicht erhältlich sind, können bei Vereinen wie VERN oder Dreschflegel bestellt werden.

Frostkeimer können jetzt noch im Garten oder in Töpfen ausgesät werden, sie benötigen tiefe Temperaturen, um die Keimhemmung zu überwinden.

Auch die Aussaat einjähriger Sommerblumen ist noch möglich. Sie keimen zwar erst, wenn sich der Boden wieder erwärmt, können aber die nach dem Winter noch vorhandene Bodenfeuchtigkeit besser nutzen und kommen so früher zur Blüte.

In Vorbereitung auf den noch anstehenden Winterschnitt von Obstgehölzen und Ziersträuchern sollten Gartenscheren jetzt gründlich gesäubert, geschärft und geölt werden.

Gute Gartenwerkzeuge sind nicht ganz billig, dafür halten sie aber auch wesentlich länger als billige Sonderangebote und erleichtern die Arbeit spürbar. Sie eignen sich durchaus auch als Weihnachtsgeschenke, ebenso wie gute Gartenbücher. Die neue Schere oder Säge könnte dann bei der Entsorgung des Weihnachtsbaumes gleich getestet werden.

Am Barbaratag (4.Dezember) geschnittene Zweige von Obstbäumen, die beim demnächst fälligen Baumschnitt ohnehin entfernt worden wären, oder von anderen Blüthengehölzen blühen in der Vase im warmen Zimmer mit etwas Glück zum Weihnachtsfest.

Ich wünsche allen Gartenfreunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Gartenjahr.

Frauenberger
Bezirksgartenfachberater